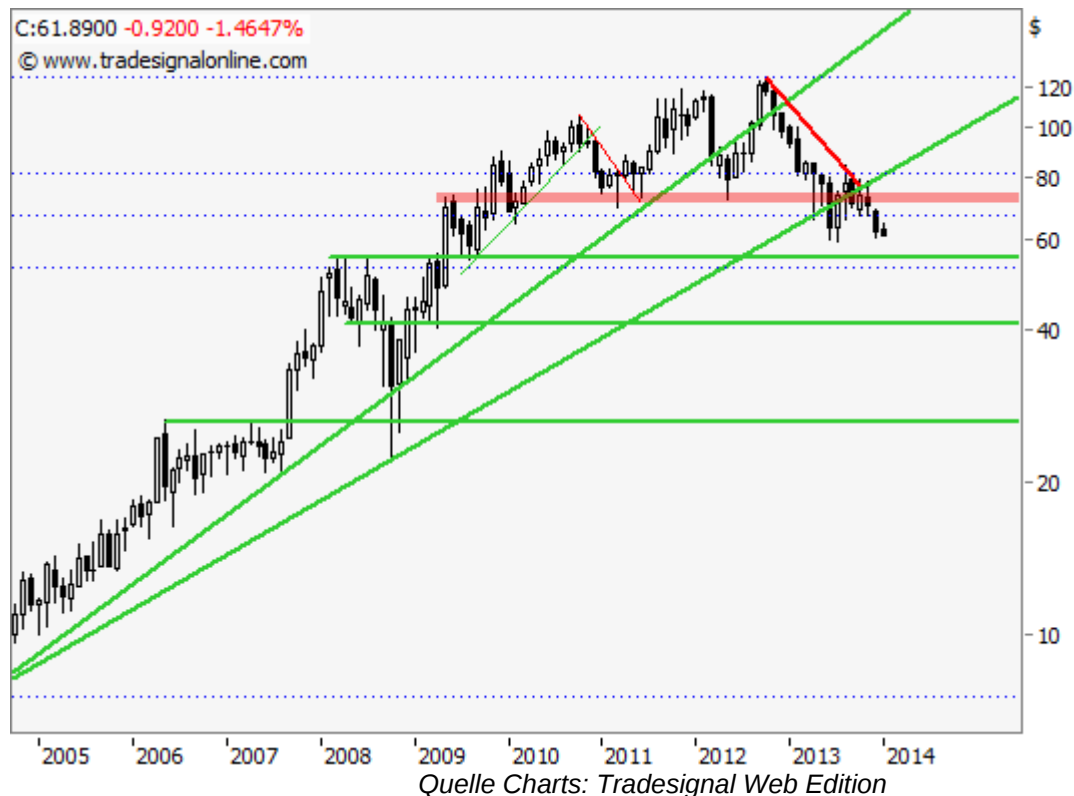


Randgold bleibt schwach

07.01.2014 | [Christian Kämmerer](#)

Entgegen so manch bereits gecoverter Edelmetallwerte, zeigt sich die Aktie von [Randgold Resources](#) weiterhin von ihrer schwachen Seite. Der Test des Widerstandslevels bei 72,00 USD wurde in diesem Kontext auch nicht einmal im Ansatz versucht und somit stellt sich der Chart unverändert bärisch dar. Welche Signale es nunmehr zu beachten gilt, soll im anschließenden Fazit analysiert werden.



Fazit:

Das Sommertief aus 2013 ist näher als den Bullen lieb ist und doch sollte man genau auf dieses Niveau bei 60,17 USD achten. Ein Ausbruch darunter könnte durchaus als Anlass einer weiteren Abwärtsbewegung interpretiert werden. Zunächst sollten dabei Verluste bis zur Unterstützung bei 56,00 USD einkalkuliert werden. Kurse unterhalb dieses Niveaus wären für den weiteren Verlauf kritisch einzustufen. In diesem Fall sollte man nämlich mit einer zeitlichen wie preislichen ausgedehnten Korrekturbewegung über 50,00 und 45,00 USD bis in den Bereich um 41,50 USD ausgehen. Erst dort würde die Aktie unter charttechnischen Gesichtspunkten die Chance zur nächsten Bodenbildung besitzen.

Doch sehen wir die Situation nüchtern und erlauben der Aktie entweder eine Stabilisierung über 60,00 USD oder spätestens 56,00 USD. Schließt sich dieser Stabilisierung eine Bodenbildung an, sollte man auf das Niveau bei 68,55 USD achten. Kurse darüber könnten nochmals zu einer Attacke auf den Widerstand um 72,00 USD führen. In diesem Bereich bzw. knapp darüber verläuft unter anderem auch der gleitende 200-Tage-Durchschnitt (SMA - aktuell bei 72,82 USD) und stellt eine weitere Hürde dar. Ein einbremsen auf diesem Niveau sollte daher berücksichtigt werden.



Long Szenario:

Einzig die Möglichkeit eines Doppelbodens verspricht der Aktie im gegenwärtigen Umfeld nochmals Chancen auf der Oberseite. Über 60,17 USD bleibt diese Option bestehen und könnte durchaus zu einer Reaktivierung der Bullen über 68,55 USD führen. In der Konsequenz sollte ein Anlauf auf 72,00 USD erfolgen können.

Short Szenario:

Sinkt die Aktie auf ein neues Mehrjahrestief unter 60,17 USD zurück, so muss man mit einem direkten Test der Unterstützung bei 56,00 USD rechnen. Dort wäre eine weitere Chance zur Stabilisierung gegeben, jedoch unterhalb davon eher mit einer längeren Korrekturwelle über 50,00 und 45,00 USD bis hin zum Niveau um 41,50 USD gerechnet werden sollte.

© Christian Kämmerer
Freiberuflicher Technischer Analyst

Offenlegung gemäß § 34b WpHG wegen möglicher Interessenkonflikte: Der Autor ist in den besprochenen Wertpapieren bzw. Basiswerten derzeit nicht investiert.

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de
Die URL für diesen Artikel lautet:
<https://www.rohstoff-welt.de/news/46682--Randgold-bleibt-schwach.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).